

Der Speicher Service von Hydrobar

02.02.2018, 09:18 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Hydrobar*

Presseagentur: *GOS*

Studien haben herausgefunden, dass in mindestens 37 Prozent aller Hydraulik-Anlagen der falsche Druck eingestellt ist. Der falsche Druck verhindert eine effiziente Arbeit und führt im schlimmsten Fall zum Komplettausfall des Aggregats.

Um dies zu verhindern, wird der Speicher Service von Hydrobar benötigt, Ihrem Experten für hydraulische Anlagen in Deutschland.

Warum ein falsch eingestellter Druck so gravierend ist

Ein falsch eingestellter Druck kann gravierende Folgen für die eigene Produktion haben. Da Hydraulik-Anlagen heutzutage in vielen Produktionen eingesetzt werden, ist es ziemlich überraschend, dass so viele mit dem falschen Druck arbeiten.

Dieser hat zur Folge, dass die Produktion verlangsamt wird und weniger Produkte pro Minute hergestellt werden oder dass die Membran und die Blase zerstört werden kann. Wird die Anlage zudem nicht regelmäßig gewartet, kann dies zu einem Komplettausfall führen. Dieser kann hohe Kosten zur Folge haben.

Um zu verhindern, dass es zu solchen Zwischenfällen kommt, ist Unternehmen, die ein hydraulisches Aggregat einsetzen, eine strenge Regulierung gesetzlich auferlegt worden. Dazu gehört, eine „befähigte Person“ für jedes Aggregat auszubilden.

Auch die regelmäßige Überprüfung anhand der Prüfliste DGRL 2014/68/EU gehört hierzu. Wenn Sie Hydrobar mit seiner 25-jährigen Berufserfahrung hiermit beauftragen, können Sie sicher sein, dass jedes Detail berücksichtigt wird.

Das Repertoire umfasst den Blasentausch, der Lehrgang zur Herausbildung der befähigten Person bis zur Erstellung des Prüfberichtes nach der EU-Verordnung. Damit kommt es zukünftig zu keinen Problemen mit der Anlage mehr und das Aggregat wird sich einer langen Lebensdauer erfreuen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.hydrobar.de

Portrait

Chronik

1935 gründete Gottfried Müller den Schmiedebetrieb am Postplatz in Böblingen

1948 Neubau in der Langestrasse in Böblingen. Zu den Kunden zählten damals die US Armee, Landwirtschaft mit Hufbeschlag und Reparaturen an Fuhrwerken und Geräten

1962 kam der Schwiegersohn Werner Bartsch mit ins Unternehmen. Der Betrieb wurde erweitert um den Bereich LKW Instandsetzungen wie Aufbauten, LKW-Zuggabeln, Bremsen, Blattfedern

1976 Beginn mit dem Geschäftszweig Hydraulik. Es wurden Hydraulikschlauchleitungen für Arbeitsmaschinen konfektioniert

1979 wurde das Gebäude erweitert um eine LKW Werkstatt mit Wohnung. In dieser Werkstatt wurden überwiegend Möbelfahrzeuge instandgesetzt. 5 Mitarbeiter waren damals beschäftigt

1982 wurde die Firma umbenannt in G.Müller Autofedern & Hydraulik GmbH. Geschäftsführer Werner Bartsch

1992 Beginn von Hydraulikmontagen und Reparaturen vor Ort

1993 Überlegung zur Gründung eines Fachbetriebes für Hydraulik, Marcus Bartsch kam nach seiner Ausbildung als Maschinenbautechniker in das Unternehmen

Einführung der ersten EDV Anlage

1994 Hydrobar Hydraulik und Pneumatik GmbH wurde ins Handelsregister eingetragen.

Aufgrund einer schweren Krankheit von Werner Bartsch übernahm der Sohn Marcus Bartsch die Geschäftsleitung der beiden Firmen.

1995 Umstellung auf ISDN Telefonie!

1996 Launch der ersten Website

2000 wurde der Geschäftsbetrieb der G.Müller Autofedern und Hydraulik GmbH eingestellt,

Einführung des ERP Systems Miclas

2002 Gründung Pmax Hydraulikteile GmbH durch Marcus Bartsch und 3 weitere Kollegen.

2004 Erste Hydraulikseminare wurden durchgeführt

2006 Einführung des HydroBär Hydraulikschlauch 24h mobil Service

2009 Beginn Planung und Realisierung des Neubaus auf dem Flugfeld in Böblingen / Sindelfingen

2010 Eröffnung der neuen Geschäftsräume. Auf 2500qm realisieren die Mitarbeiter sämtliche Aufgaben rund um die Hydraulik

2017 Relaunch der Website

Teile der Original Schmiede können heute noch besichtigt werden im Heimatmuseum in Zavelstein

News-ID: 991286 • Views: 134 (Stand: 07.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/991286/Der-Speicher-Service-von-Hydrobar.html>